

Technischer Ausschuss

Neunundfünfzigste Tagung
Genf, 23. und 24. Oktober 2023

SESSIONS/2023/3

Original: Englisch
Datum: 17. Oktober 2023

Verwaltungs- und Rechtsausschuss

Achtzigste Sitzung
Genf, 25. Oktober 2023

UPOV-INFORMATIONSDATENBANKEN

Vom Verbandsbüro erstelltes Dokument

Haftungsausschluss: Dieses Dokument gibt nicht die Grundsätze oder eine Anleitung der UPOV wieder.

Dieses Dokument wurde mit Hilfe einer maschinellen Übersetzung erstellt, und die Genauigkeit kann nicht garantiert werden. Daher ist der Text in der Originalsprache die einzige authentische Version.

KURZFASSUNG

1. Zweck dieses Dokuments ist es, dem TC und dem CAJ über die Entwicklungen bezüglich der GENIE-Datenbank zu berichten und den TC zu ersuchen, Vorschläge zur Änderung der UPOV-Codes zu prüfen.
2. Der TC wird ersucht, dies zu prüfen:
 - (a) die Streichung der UPOV-Codes für 53 überflüssige Gattungen in der GENIE-Datenbank, wie in Absatz 11 dieses Dokuments dargestellt.
 - (b) die Auswirkungen der systematischen Überprüfung und Aktualisierung der botanischen Namen in der GENIE-Datenbank auf die Ressourcen, um den taxonomischen Entwicklungen im GRIN zu folgen.
 - (c) Schaffung von Sortengruppen zu den UPOV-Codes für *Beta vulgaris* L. ssp. *vulgaris*, wie in Absatz 20 dieses Dokuments dargelegt.
 - (d) den Vorschlag zur Schaffung von Sortengruppen für die UPOV-Codes für *Cichorium intybus*, wie in Absatz 25 dieses Dokuments dargelegt.
 - (e) Streichung des UPOV-Codes ZEAAA_MAY_MIC, der durch den UPOV-Code ZEAAA_MAY_EVE zu ersetzen ist;
 - (f) zur Änderung der UPOV-Codes ZEAAA_MAY_EVE, ZEAAA_MAY_MAY und ZEAAA_MAY_SAC und der damit verbundenen Informationen zur Bildung von Sortengruppen, wie in Absatz 30 dieses Dokuments dargelegt;
 - (g) das Verbandsbüro zu ersuchen, die Beitragsleistenden zur PLUTO-Datenbank unter Verwendung des UPOV-Codes ZEAAA_MAY_MAY zu befragen, ob bestehende Einträge der Gruppe Mais *Zea mays* ssp. *mays* zugeordnet werden sollen, und
 - (h) den Vorschlag zur Streichung und Änderung der UPOV-Codes CLEOM_HAS, CLEOM_SPI, EPIPH_ANG, CALAT_CRO, CALAT_LOE, CALAT_ROS, CALAT_WAR, CALAT_LRO, OSTEO_ECK, OSTEO_FRU, OSTEO_ECC, CASTL_TRA, BERBE_AQU, BERBE_EUR, BERBE_NIT, BERBE_PUM, BERBE_REP, DESCH_FLE, UNCIN, UNCIN_DIV, UNCIN_EGM, UNCIN_RUB und UNCIN_UNC, wie in den Absätzen 34 bis 57 dieses Dokuments dargelegt.

3. Der Aufbau dieses Dokuments ist wie folgt:

KURZFASSUNG.....	1
AKTUALISIERUNG DER BOTANISCHEN NOMENKLATUR DER UPOV CODES.....	3
Prüfung durch die Technische Arbeitsgruppe für Zierpflanzen und forstliche Baumarten (TWO).....	3
UPOV-Codes für redundante Gattungen in der GENIE-Datenbank.....	3
Aktualisierung der wichtigsten botanischen Namen von Arten in der GENIE-Datenbank entsprechend den Entwicklungen in GRIN	5
ERSETZEN DER KOMPLEXEN BOTANISCHEN NOMENKLATUR DURCH SORTENGRUPPEN	5
UPOV-Codes für <i>Beta vulgaris</i>	5
UPOV-Codes für <i>Brassica oleracea</i>	5
UPOV-Codes für <i>Cichorium intybus</i>	7
UPOV-Codes für <i>Zea mays</i>	7
Vortrag: "Die Ersetzung der botanischen Nomenklatur durch Sortengruppen: einige praktische Konsequenzen".....	10
VORGESCHLAGENE ÄNDERUNGEN DER UPOV-CODES, DIE VON DER TWO IM JAHR 2023 GEPRÜFT WERDEN	10
UPOV-Code für Berberis-Arten.....	10
Vorschlag	11
UPOV-Code für Calathea-Arten.....	11
Vorschlag	12
UPOV-Code für Castalis-Arten	12
Vorschlag	13
UPOV-Code für Cleome-Arten.....	13
Vorschlag	13
UPOV-Code für Deschampsia-Arten	13
Vorschlag	14
UPOV-Code für Epiphyllum-Arten	14
Vorschlag	14
UPOV-Code für Osteospermum-Arten.....	14
Vorschlag	14
UPOV-Code für Uncinia-Arten	15
Vorschlag	15
FRAGEN ZUR INFORMATION	15
<u>GENIE-Datenbank</u>	15
<i>Hintergrund</i>	15
<i>Entwicklungen des UPOV-Codes</i>	16
<i>Von den TWP zu prüfen</i>	16
<u>Zuvor vereinbarte Änderungen der UPOV-Codes</u>	16
UPOV-Codes für Zitrusfrüchte.....	17

4. In diesem Dokument werden die folgenden Abkürzungen verwendet:

CAJ:	Verwaltungs- und Rechtsausschuss
GRIN:	Informationsnetz für Keimplasmaressourcen
TC:	Technischer Ausschuss
TWA:	Technische Arbeitsgruppe für landwirtschaftliche Arten
TWF:	Technische Arbeitsgruppe für Obstarten
TWM:	Technische Arbeitsgruppe für Prüfmethode(n) und -techniken
TWO:	Technische Arbeitsgruppe für Zierpflanzen und forstliche Baumarten
TWP(s):	Technische Arbeitsgruppe(n)
TWV:	Technische Arbeitsgruppe für Gemüsearten

AKTUALISIERUNG DER BOTANISCHEN NOMENKLATUR DER UPOV CODES

Prüfung durch die Technische Arbeitsgruppe für Zierpflanzen und forstliche Baumarten (TWO)

5. Die TWO hörte auf ihrer fünfundfünfzigsten Tagung¹ ein Referat über "UPOV-Informationsdatenbanken: Fragen im Zusammenhang mit den UPOV-Codes und der Aktualisierung der botanischen Nomenklatur" von einem Sachverständigen aus der Europäischen Union. Eine Kopie des Referats ist in Dokument TWO/55/9 enthalten (vergleiche Dokument TWO/55/11 "Bericht", Absätze 31 bis 36).

6. Die TWO prüfte den Vorschlag, ein System einzuführen, das eine Warnung ausgibt, wenn ein in GENIE verwendeter botanischer Name in der Datenbank des Informationsnetzes für Keimplasmaressourcen (GRIN) aktualisiert wird, wie in Dokument TWO/55/9 dargelegt. Die TWO vereinbarte, das Verbandsbüro zu ersuchen, die Auswirkungen auf die Ressourcen zu untersuchen, um ein Verfahren für die Aktualisierung der wichtigsten botanischen Namen von Arten in der GENIE-Datenbank im Anschluß an die Entwicklungen in GRIN zu entwickeln.

7. Die TWO nahm die Bemerkung des Verbandsbüros zur Kenntnis, daß das Dokument UPOV/INF/23 "Anleitung zum UPOV-Code-System" erkläre, daß Änderungen der UPOV-Codes nicht infolge taxonomischer Entwicklungen vorgenommen würden, sofern diese nicht zu einer Änderung der Gattungsklassifikation einer Art führen würden.

8. Die TWO erörterte das in Dokument TWO/55/9 enthaltene Beispiel von zwei UPOV-Codes für synonyme Gattungen in GRIN (STEPH, Synonym von NEILL). Die TWO vereinbarte, das Verbandsbüro zu ersuchen, den synonymen UPOV-Code "STEPH" zu löschen und die Datenlieferanten für die GENIE-Datenbank entsprechend zu informieren.

9. Die TWO erhielt einen mündlichen Bericht des Verbandsbüros, daß 53 Gattungen in GENIE infolge taxonomischer Änderungen mit überflüssigen UPOV-Codes gekennzeichnet worden seien, wie im folgenden Abschnitt dieses Dokuments wiedergegeben.

10. Die TWO vereinbarte, das Verbandsbüro zu ersuchen, die GENIE-Datenbank regelmäßig auf das Vorhandensein redundanter UPOV-Codes für synonyme Gattungen zu überprüfen.

UPOV-Codes für redundante Gattungen in der GENIE-Datenbank

11. Der TC könnte die Löschung der UPOV-Codes für 53 redundante Gattungen in der GENIE-Datenbank in Erwägung ziehen, wie in der nachstehenden Tabelle dargestellt :

GENIE-Datenbank		GRIN-Datenbank	GENIE-Datenbank	
Neu klassifizierte Gattungen	UPOV-Code soll gestrichen werden	Angenommener Gattungsname	UPOV-Code (akzeptierte Gattungen in GRIN)	Einschlägige technische Arbeitsgruppe(n)
<i>Acanthopanax</i>	ACNTP	<i>Eleutherococcus</i>	ELEUT	TWO
<i>Acmena</i>	ACMEN	<i>Syzygium</i>	SYZYG	TWO, TWF
<i>Ajania</i>	AJANI	<i>Chrysanthemum</i>	CHRYS	TWO
<i>Ammophila</i>	AMMOP	<i>Calamagrostis</i>	CALMG	TWO
<i>Anagallis</i>	ANAGA	<i>Lysimachia</i>	LYSIM	TWO
<i>Belamcanda</i>	BELAM	<i>Iris</i>	IRISS	TWO
<i>Cardaria</i>	CARDA	<i>Lepidium</i>	LEPID	TWO, TWV
<i>Castalis</i>	CASTL	<i>Dimorphotheca</i>	DIMOR	TWO
<i>Chamaecytisus</i>	CHMCT	<i>Cytisus</i>	CYTIS	TWO
<i>Cheiranthus</i>	CHEIR	<i>Erysimum</i>	ERYSI	TWO
<i>Cimicifuga</i>	CIMIC	<i>Actaea</i>	ACTAE	TWO
<i>Cnicus</i>	CNICU	<i>Centaurea</i>	CENTA	TWO
<i>Cochlioda</i>	COCHD	<i>Oncidium</i>	ONCID	TWO
<i>Coluria</i>	COLUR	<i>Geum</i>	GEUMM	TWO
<i>Crypsis</i>	CRYPS	<i>Sporobolus</i>	SPORO	TWO, TWA

¹ TWO, fünfundfünfzigste Tagung, virtuell, vom 12. bis 16. Juni 2023

GENIE-Datenbank		GRIN-Datenbank	GENIE-Datenbank	
Neu klassifizierte Gattungen	UPOV-Code soll gestrichen werden	Angenommener Gattungsname	UPOV-Code (akzeptierte Gattungen in GRIN)	Einschlägige technische Arbeitsgruppe(n)
<i>Daemonorops</i>	DAEMO	<i>Calamus</i>	CALAM	TWO
<i>Dichroa</i>	DICHR	<i>Hydrangea</i>	HYDRN	TWO
<i>Dodecatheon</i>	DODEC	<i>Primula</i>	PRIMU	TWO
<i>Fortunella</i>	FORTU	<i>Citrus</i>	CITRU	TWO, TWF
<i>Gaura</i>	GAURA	<i>Oenothera</i>	OENOT	TWO
<i>Hebe</i>	HEBEE	<i>Veronica</i>	VERON	TWO
<i>Hemidiodia</i>	HEMID	<i>Oenothera</i>	OENOT	TWO
<i>Hylocereus</i>	HYLOC	<i>Selenicereus</i>	SELEN	TWO, TWV, TWF
<i>Laurentia</i>	LAURE	<i>Lobelia</i>	LOBEL	TWO
<i>Lychnis</i>	LYCHN	<i>Silene</i>	SILEN	TWO, TWV
<i>Manfreda</i>	MANFR	<i>Agave</i>	AGAVE	TWO, TWV
<i>Manglietia</i>	MANGL	<i>Magnolia</i>	MAGNO	TWO
<i>Menziesia</i>	MENZI	<i>Rhododendron</i>	RHODD	TWO
<i>Miyamayomena</i>	MIYAM	<i>Aster</i>	ASTER	TWO
<i>Odontoglossum</i>	ODONT	<i>Oncidium</i>	ONCID	TWO
<i>Parakmeria</i>	PARAK	<i>Magnolia</i>	MAGNO	TWO
<i>Pedilanthus</i>	PEDIL	<i>Euphorbia</i>	EUPHO	TWO, TWV
<i>Pennisetum</i>	PENNI	<i>Cenchrus</i>	CENCH	TWO, TWA
<i>Poncirus</i>	PONCI	<i>Citrus</i>	CITRU	TWO, TWF
<i>Porphyra</i>	PORPH	<i>Callicarpa</i>	CALLC	TWO, TWV
<i>Pratia</i>	PRATI	<i>Lobelia</i>	LOBEL	TWO
<i>Pulsatilla</i>	PULSA	<i>Anemone</i>	ANEMO	TWO
<i>Rhagodia</i>	RHAGO	<i>Chenopodium</i>	CHENO	TWO, TWA
<i>Rollinia</i>	ROLLI	<i>Annona</i>	ANNON	TWF
<i>Schizophragma</i>	SCHIO	<i>Hydrangea</i>	HYDRN	TWO
<i>Sclerostachya</i>	SCLRS	<i>Miscanthus</i>	MISCA	TWO
<i>Sedirea</i>	SEDIR	<i>Phalaenopsis</i>	PHALE	TWO
<i>Sophronitis</i>	SOPHR	<i>Cattleya</i>	CATTL	TWO
<i>Stephanandra</i>	STEPH	<i>Neillia</i>	NEILL	TWO
<i>Tacitus</i>	TACIT	<i>Graptopetalum</i>	GRATP	TWO
<i>Taxodiomeria</i>	TAXDI	<i>Taxodium</i>	TAXOD	TWO
<i>Trichloris</i>	TRICL	<i>Leptochloa</i>	LPTOC	TWO
<i>Uncinia</i>	UNCIN	<i>Carex</i>	CAREX	TWO
<i>Vaccaria</i>	VACCA	<i>Gypsophila</i>	GYPPO	TWO
<i>Vetiveria</i>	VETIV	<i>Chrysopogon</i>	CHRPG	TWO
<i>Vulpia</i>	VULPI	<i>Festuca</i>	FESTU	TWO, TWA
<i>Waldsteinia</i>	WALDS	<i>Geum</i>	GEUMM	TWO
<i>Xanthocyparis</i>	XNTHC	<i>Cupressus</i>	CUPRE	TWO

12. Die Verbandsmitglieder und die Datenlieferanten für die PLUTO-Datenbank würden im voraus mittels eines Rundschreibens über etwaige Streichungen und das Datum im Jahr 2024 für die Streichungen informiert. Die Datenlieferanten für die PLUTO-Datenbank würden ersucht, die aktualisierten UPOV-Codes zu verwenden, wenn sie ihre Sortendaten beim Verbandsbüro einreichen.

13. Der TC wird ersucht, die Streichung von UPOV-Codes für 53 überflüssige Gattungen in der GENIE-Datenbank zu prüfen, wie in Absatz 11 dieses Dokuments dargelegt.

Aktualisierung der wichtigsten botanischen Namen von Arten in der GENIE-Datenbank entsprechend den Entwicklungen in GRIN

14. Das Dokument "Guide to the UPOV Code System" enthält Folgendes:

"4.3 d) Im allgemeinen werden Änderungen der UPOV-Codes nicht infolge taxonomischer Entwicklungen vorgenommen, es sei denn, diese führen zu einer Änderung der Gattungsklassifikation einer Art. [...]"

15. Die Änderung des Ansatzes zur Einführung einer systematischen Überprüfung und Aktualisierung der wichtigsten botanischen Namen von Arten in der GENIE-Datenbank, um den Entwicklungen in der GRIN-Datenbank zu folgen, würde erhebliche Ressourcen des UPOV-Büros erfordern.

16. Es wird vorgeschlagen, die Aktualisierung der botanischen Namen in GENIE weiterhin gemäß Absatz 4.3 d) des Leitfadens für das UPOV-Code-System vorzunehmen oder wenn von den Mitgliedern ein besonderer Bedarf festgestellt wird.

17. *Der TC wird ersucht, die Auswirkungen der systematischen Überprüfung und Aktualisierung der botanischen Namen in der GENIE-Datenbank auf die Ressourcen zu prüfen, um den taxonomischen Entwicklungen im GRIN zu folgen.*

ERSETZEN DER KOMPLEXEN BOTANISCHEN NOMENKLATUR DURCH SORTENGRUPPEN

18. Der Hintergrund zu dieser Angelegenheit ist in Dokument TC/58/10 "UPOV-Informationsdatenbanken" enthalten.

UPOV-Codes für *Beta vulgaris*

19. Angelegenheiten betreffend die Schaffung von Sortengruppen für die UPOV-Codes für *Beta vulgaris* L. ssp. *vulgaris* sind in Dokument SESSIONS/2023/2 "Ausarbeitung von Anleitung und Dokumenten, die dem Rat zur Annahme vorgeschlagen werden" enthalten.

UPOV-Codes für *Brassica oleracea*

20. Die TWV vereinbarte auf ihrer siebenundfünfzigsten Tagung², die Schaffung von Sortengruppen für UPOV-Codes für *Brassica oleracea* vorzuschlagen, wie in Dokument TWV/57/18, Anlage I, dargelegt und wie folgt wiedergegeben (vergleiche Dokument TWV/57/26 "Bericht", Absatz 42):

UPOV-Code	BOTANISCHE NAMEN IN GENIE	BOTANISCHE NAMEN IN GRIN	Vorschlag Name der Gruppe
BRASS_OLE_ALB	<i>Brassica oleracea</i> L. var. <i>alboglabra</i> (L. H. Bailey) Musil <i>Brassica alboglabra</i> L. H. Bailey; <i>Brassica oleracea</i> var. <i>albiflora</i> auct.	<i>Brassica oleracea</i> L. var. <i>alboglabra</i> (L. H. Bailey) Musil (<i>Brassica oleracea</i> Chinakohl oder Kailaan-Gruppe)	<i>Brassica oleracea</i> L. (Chinesischer Grünkohl oder Kailaan-Gruppe)
BRASS_OLE_COS	<i>Brassica oleracea</i> L. var. <i>costata</i> DC. <i>Brassica capitata</i> subsp. <i>costata</i> (DC.) Lizg.; <i>Brassica oleracea</i> convar. <i>acephala</i> var. <i>luteola</i> Alef.; <i>Brassica oleracea</i> subsp. <i>oleracea</i> convar. <i>costata</i> (DC.) Gladis; <i>Brassica oleracea</i> var. <i>tronchuda</i> L.H. Bailey	<i>Brassica oleracea</i> L. var. <i>costata</i> DC (<i>Brassica oleracea</i> Portugiesischer Grünkohl-Gruppe)	<i>Brassica oleracea</i> L. (Tronchuda-Gruppe)
BRASS_OLE_COS GA	<i>Brassica oleracea</i> L. convar. <i>acephala</i> (DC.) Alef.	<i>Brassica oleracea</i> L. var. <i>sabellica</i> L. (<i>Brassica oleracea</i> Kale Gruppe)	<i>Brassica oleracea</i> L. (Grünkohl-Gruppe)
BRASS_OLE_GAM	<i>Brassica oleracea</i> L. convar. <i>acephala</i> (DC.) Alef. var. <i>medullosa</i> Thell. <i>Brassica oleracea</i> L. var. <i>medullosa</i> Thell.	<i>Brassica oleracea</i> L. var. <i>medullosa</i> Thell. (<i>Brassica oleracea</i> Markstammkohl-Gruppe)	<i>Brassica oleracea</i> L. (Gruppe Markstammkohl)
BRASS_OLE_GAR	<i>Brassica oleracea</i> L. var. <i>ramosa</i> DC.	<i>Brassica oleracea</i> L. var. <i>ramosa</i> DC. (<i>Brassica oleracea</i> Thousand Head Kale Group)	<i>Brassica oleracea</i> L. (Gruppe Tausendköpfiger Grünkohl)

² TWV, siebenundfünfzigste Tagung, die vom 1. bis 5. Mai 2023 in Antalya, Türkei, stattfand

UPOV-Code	BOTANISCHE NAMEN IN GENIE	BOTANISCHE NAMEN IN GRIN	Vorschlag Name der Gruppe
BRASS_OLE_GAS	<i>Brassica oleracea</i> L. convar. <i>acephala</i> (DC.) Alef. var. <i>sabellica</i> L. <i>Brassica oleracea</i> L. var. <i>sabellica</i> L.	<i>Brassica oleracea</i> L. var. <i>sabellica</i> L. (<i>Brassica oleracea</i> Acephala-Gruppe)	<i>Brassica oleracea</i> L. (Grünkohl-Gruppe)
BRASS_OLE_GBB	<i>Brassica oleracea</i> L. convar. <i>acephala</i> (DC.) Alef. var. <i>viridis</i> L. <i>Brassica oleracea</i> L. var. <i>viridis</i> L.	<i>Brassica oleracea</i> L. var. <i>viridis</i> L. (<i>Brassica oleracea</i> Collard Group)	<i>Brassica oleracea</i> L. (Collard-Gruppe)
BRASS_OLE_GBC	<i>Brassica oleracea</i> L. var. <i>italica</i> Plenck <i>Brassica oleracea</i> L. var. <i>botrytis</i> L. subvar. <i>cymosa</i> Duchesne; <i>Brassica oleracea</i> L. var. <i>cymosa</i> (Duchesne) DC.; <i>Brassica oleracea</i> subvar. <i>cymosa</i> Duchesne	<i>Brassica oleracea</i> L. var. <i>italica</i> Plenck (<i>Brassica oleracea</i> Broccoli-Gruppe)	<i>Brassica oleracea</i> L. (Brokkoli-Gruppe)
BRASS_OLE_GC	<i>Brassica oleracea</i> L. convar. <i>capitata</i> (L.) Alef. <i>Brassica oleracea</i> L. convar. <i>capitata</i> (L.) Alef. var. <i>alba</i> DC. x <i>Brassica oleracea</i> L. convar. <i>capitata</i> (L.) Alef. var. <i>rubra</i> (L.) Thell.; <i>Brassica oleracea</i> L. convar. <i>capitata</i> (L.) Alef. var. <i>capitata</i> (L.) Alef.; <i>Brassica oleracea</i> L. var. <i>capitata</i> L.	<i>Brassica oleracea</i> L. var. <i>capitata</i> L. (<i>Brassica oleracea</i> Rotkohl und Weiß-/Grünkohlgruppen)	<i>Brassica oleracea</i> L. (Kohl-Gruppe)
BRASS_OLE_GCA	<i>Brassica oleracea</i> L. convar. <i>capitata</i> (L.) Alef. var. <i>alba</i> DC. <i>Brassica oleracea</i> L. convar. <i>capitata</i> (L.) Alef. var. <i>capitata</i> L. f. <i>alba</i> DC.	<i>Brassica oleracea</i> L. var. <i>capitata</i> L. (<i>Brassica oleracea</i> Weißkohl-Gruppe)	<i>Brassica oleracea</i> L. (Weißkohl-Gruppe)
BRASS_OLE_GCR	<i>Brassica oleracea</i> L. convar. <i>capitata</i> (L.) Alef. var. <i>rubra</i> (L.) Thell. <i>Brassica oleracea</i> L. convar. <i>capitata</i> (L.) Alef. var. <i>capitata</i> L. f. <i>rubra</i> (L.) Thell.	<i>Brassica oleracea</i> L. var. <i>capitata</i> L. (<i>Brassica oleracea</i> Rotkohl-Gruppe)	<i>Brassica oleracea</i> L. (Rotkohl-Gruppe)
BRASS_OLE_GCS	<i>Brassica oleracea</i> L. convar. <i>capitata</i> (L.) Alef. var. <i>sabauda</i> L. <i>Brassica oleracea</i> L. convar. <i>capitata</i> (L.) Alef. var. <i>bullata</i> DC.	<i>Brassica oleracea</i> L. var. <i>sabauda</i> L. (<i>Brassica oleracea</i> Savoy Cabbage Group)	<i>Brassica oleracea</i> L. (Wirsingkohl-Gruppe)
BRASS_OLE_GGM	<i>Brassica oleracea</i> L. var. <i>gemmifera</i> Zenker <i>Brassica oleracea</i> L. convar. <i>oleracea</i> var. <i>gemmifera</i> DC.; <i>Brassica subspontanea</i> lizg	<i>Brassica oleracea</i> L. var. <i>gemmifera</i> DC. (<i>Brassica oleracea</i> Brussels Sprouts Group)	<i>Brassica oleracea</i> L. (Gruppe Rosenkohl)
BRASS_OLE_GGO	<i>Brassica oleracea</i> L. var. <i>gongylodes</i> L. <i>Brassica caulorapa</i> (DC.) Pasq.; <i>Brassica oleracea</i> L. convar. <i>acephala</i> (DC.) Alef. var. <i>gongylodes</i> L.; <i>Brassica oleracea</i> var. <i>caulorapa</i> DC.	<i>Brassica oleracea</i> L. var. <i>gongylodes</i> L. (<i>Brassica oleracea</i> Kohlrabi-Gruppe)	<i>Brassica oleracea</i> L. (Kohlrabi-Gruppe)
BRASS_OLE_PAL	<i>Brassica oleracea</i> L. var. <i>palmifolia</i> DC.	<i>Brassica oleracea</i> L. var. <i>palmifolia</i> DC. (<i>Brassica oleracea</i> Jersey Kale oder Palmtree Kale Group)	<i>Brassica oleracea</i> L. (Palmkohl-Gruppe)

21. Die TWV vereinbarte auf ihrer siebenundfünfzigsten Tagung³, zwei neue angehängte Elemente vorzuschlagen, die die Sortengruppen "Tronchuda" (1TRON) und "Kale" (2KAL) angeben und mit dem UPOV-Code BRAS_OLE_COS verwendet werden sollen (vergleiche Dokument TWV/57/26 "Report", Absatz 42). Im Anschluß an die siebenundfünfzigste Tagung der TWV wurde das Verbandsbüro von der Verfasserin des Vorschlags, Frau Marian van Leeuwen (Niederlande), ersucht, die wiederholte Erwähnung des UPOV-Codes "BRASS_OLE_COS" in der dritten Zeile der Tabelle in "BRASS_OLE_GA" zu korrigieren. Die vorgeschlagene Änderung ist durch Hervorhebung und Unterstreich für Hinzufügung und Hervorhebung und ~~Durchstreich~~ für Streichung gekennzeichnet). Diese Berichtigung betrifft den Vorschlag der TWV, die "Tronchuda-Gruppe" (BRAS_OLE_COS) und die "Kale-Gruppe" (BRAS_OLE_GA) getrennt auszuweisen. In dieser Hinsicht wäre der Vorschlag für neue Elemente, die dem UPOV-Code BRAS_OLE_COS hinzugefügt werden sollen, nicht mehr anwendbar.

22. Der TC wird ersucht, die Bildung von Sortengruppen zu den UPOV-Codes für *Beta vulgaris* L. ssp. *vulgaris* zu prüfen, wie in Absatz 20 dieses Dokuments dargelegt.

³ TWV, siebenundfünfzigste Tagung, die vom 1. bis 5. Mai 2023 in Antalya, Türkei, stattfand

UPOV-Codes für *Cichorium intybus*

23. Die TWV vereinbarte auf ihrer siebenundfünfzigsten Tagung³, die Schaffung von vier Sortengruppen für *Cichorium intybus* vorzuschlagen: "Witloof-Zichorie"; "Blattzichorie"; "Industriezichorie" und "Futterzichorie" (vergleiche Dokument TWV/57/26 "Bericht", Absätze 43 bis 47).

24. Die TWV vereinbarte, zwei neue angehängte Elemente vorzuschlagen, die mit dem UPOV-Code "CICHO_INT" verwendet werden sollen, um "Witloof-Gruppe" (1WIT) und "Futterzichorie" (2FOR) anzugeben.

25. Die TWV vereinbarte, eine Änderung der gemeinsamen Namen in GENIE vorzuschlagen, die wie folgt lauten soll:

UPOV-Code	Botanische Namen in GENIE	GRIN	Vorgeschlagener Gruppenname	Englisch	Französisch	Deutsch	Spanisch
CICHO_INT_1WIT	<i>Cichorium intybus</i> L.	<i>Cichorium intybus</i> L.	Witloof Chicorée Gruppe	Witloof chicory	Endive	Chicorée	Endivia
CICHO_INT_FOL	<i>Cichorium intybus</i> L. var. <i>foliosum</i> Hegi	<i>Cichorium intybus</i> L.	Gruppe Blattzichorie	Salad Chicory; Leaf chicory	Chicorée à feuille; Chicorée italienne	Salatzichorie	Achicoria
CICHO_INT_SAT	<i>Cichorium intybus</i> L. var. <i>sativum</i> DC.	<i>Cichorium intybus</i> L.	Industrielle Zichoriengruppe	Industrial Chicory; Large-rooted Chicory	Chicorée à café	Wurzelzichorie	Achicoria de café
CICHO_INT_2FOR	<i>Cichorium intybus</i> L.	<i>Cichorium intybus</i> L.	Gruppe Futterzichorie	Forage Chicory	Chicorée fourrage	Futterzichorie	Achicoria forrajera

26. Die TWV vereinbarte, vorzuschlagen, die Beitragsleistenden zur PLUTO-Datenbank aufzufordern, die Aktualisierung des UPOV-Codes, der für zuvor als CICHO_INT gemeldete Sorten verwendet wird, unter Verwendung der mit den vorgeschlagenen Sortengruppen verbundenen UPOV-Codes zu prüfen.

27. Der TC wird ersucht, den Vorschlag zur Schaffung von Sortengruppen für die UPOV-Codes für *Cichorium intybus*, wie in Absatz 25 dieses Dokuments dargelegt, zu prüfen .

UPOV-Codes für *Zea mays*

28. Zuckermais (UPOV-Code: ZEAAA_MAY_SAC) und Popcorn (UPOV-Codes: ZEAAA_MAY_EVE; und ZEAAA_MAY_MIC) wurden als Synonyme von *Zea mays* subsp. *mays* (UPOV-Code: ZEAAA_MAY_MAY) neu klassifiziert, die auch Mais (Corn) einschließt.

29. Die TWV und die TWA vereinbarten auf ihren Tagungen im Jahr 2023, Sortengruppen für den UPOV-Code ZEAAA_MAY_MAY zu schaffen, die infra-spezifische botanische Namen wie folgt ersetzen (vergleiche Dokumente TWV/57/26 "Report", Absatz 49; und TWA/52/11 "Report", Absatz 33):

Wichtigster botanischer Name	Andere botanische Bezeichnung(en)	Varietätsgruppen	Vorgeschlagener UPOV-Code mit Gruppeninformationen
<i>Zea mays</i> L. subsp. <i>mays</i>	<i>Zea mays</i> var. <i>ceratina</i> L.; <i>Zea mays</i> var. <i>indentata</i> (Sturtev.) L. H. Bailey; <i>Zea mays</i> var. <i>indurata</i> (Sturtev.) L. H. Bailey;	Mais; Mais: "1MA"	ZEAAA_MAY_GMA
	<i>Zea mays</i> var. <i>saccharata</i> (Sturtev.) L. H. Bailey; <i>Zea mays</i> L. <i>saccharata</i> Koern.;	Zuckermais: "2SW"	ZEAAA_MAY_GSW
	<i>Zea mays</i> L. var. <i>everta</i> (Praecox) Sturt.; <i>Zea mays</i> L. convar. <i>microsperma</i> Koern.	Popcorn: "3PO"	ZEAAA_MAY_GPO

30. Die folgende Tabelle enthält Informationen über die aktuellen UPOV-Codes und die wichtigsten botanischen Namen in der GENIE-Datenbank für "*Zea mays* L." und die entsprechenden Unterarten, die Taxa im Germplasm Resources Information Network (GRIN) und die Anzahl der Einträge in der PLUTO-Datenbank:

UPOV-Code	Wichtigster botanischer Name in GENIE	Botanische(r) Name(n) in GRIN	Gebräuchliche(r) Name(n) in GENIE	Anzahl von Einträgen in PLUTO
ZEAAA_MAY	<i>Zea mays</i> L.	<i>Zea mays</i> L.	Getreide; Mais	164.900
ZEAAA_MAY_EVE	<i>Zea mays</i> L. var. <i>everta</i> (Praecox) Sturt.	<i>Zea mays</i> L. var. <i>everta</i> (Praecox) Sturt. (als Synonym von <i>Zea mays</i> L. subsp. <i>mays</i>) ist in GRIN nicht anerkannt	Popcorn	87
ZEAAA_MAY_MAY	<i>Zea mays</i> L. subsp. <i>mays</i>	<i>Zea mays</i> L. subsp. <i>mays</i>	Mais; Mais; Zuckermais usw.	780
ZEAAA_MAY_MIC	<i>Zea mays</i> L. convar. <i>microsperma</i> Koern.	<i>Zea mays</i> L. convar. <i>microsperma</i> Koern. (als Synonym von <i>Zea mays</i> L. subsp. <i>mays</i>) ist in GRIN nicht anerkannt	Popcorn	187
ZEAAA_MAY_SAC	<i>Zea mays</i> L. <i>saccharata</i> Koern.	<i>Zea mays</i> L. var. <i>saccharata</i> (Sturtev.) L. H. Bailey (Synonym von <i>Zea mays</i> L. subsp. <i>mays</i>)	Zuckermais	1.953

31. Im Anschluß an den Vorschlag der TWV und der TWA werden die folgenden Änderungen der UPOV-Codes vorgeschlagen:

Aktuell			Vorschlag			
UPOV-Code	Wichtigster botanischer Name	Andere botanische Bezeichnung(en)	UPOV-Code	Wichtigster botanischer Name	Andere botanische Bezeichnung(en)	Hinweis
ZEAAA_MAY_EVE	<i>Zea mays</i> L. var. <i>everta</i> (Praecox) Sturt.	n.a.	ZEAAA_MAY_GPO	<u><i>Zea mays</i> L. subsp. <i>mays</i> Popcorn-Gruppe</u>	<i>Zea mays</i> L. var. <i>everta</i> (Praecox) Sturt.; <i>Zea mays</i> L. convar. <i>microsperma</i> Koern.	Hinzufügung eines neuen Synonyms, bisher unter ZEAAA_MAY_MIC
ZEAAA_MAY_MIC	<i>Zea mays</i> L. convar. <i>microsperma</i> Koern.	n.a.	[zu löschen]	n.a.	n.a.	Botanischer Hauptname als anderer botanischer Name unter <i>Z. mays</i> L. subsp. <i>mays</i> Popcorn Group hinzugefügt
ZEAAA_MAY_SAC	<i>Zea mays</i> L. <i>saccharata</i> Koern.	n.a.	ZEAAA_MAY_GSW	<u><i>Zea mays</i> L. subsp. <i>mays</i> Zuckermais Gruppe</u>	<i>Zea mays</i> var. <i>saccharata</i> (Sturtev.) L. H. Bailey; <i>Zea mays</i> L. <i>saccharata</i> Koern.	
ZEAAA_MAY_MAY	<i>Zea mays</i> L. subsp. <i>mays</i>	<i>Zea mays</i> var. <i>ceratina</i> L.; <i>Zea mays</i> var. <i>indentata</i> (Sturtev.) L. H. Bailey; <i>Zea mays</i> var. <i>indurata</i> (Sturtev.) L. H. Bailey; <i>Zea mays</i> var. <i>saccharata</i> (Sturtev.) L. H. Bailey	ZEAAA_MAY_GMA	<u><i>Zea mays</i> L. subsp. <i>mays</i> Mais Gruppe</u>	<i>Zea mays</i> var. <i>ceratina</i> L.; <i>Zea mays</i> var. <i>indentata</i> (Sturtev.) L. H. Bailey; <i>Zea mays</i> var. <i>indurata</i> (Sturtev.) L. H. Bailey; <i>Zea mays</i> var. <i>saccharata</i> (Sturtev.) L. H. Bailey; <i>Zea mays</i> L. <i>saccharata</i> Koern.; <i>Zea mays</i> L. var. <i>everta</i> (Praecox) Sturt.; <i>Zea mays</i> L. convar. <i>microsperma</i> Koern.	Verringerung des Geltungsbereichs durch Streichung von Zuckermais und Popcorn

32. Es ist anzumerken, daß der Geltungsbereich des UPOV-Codes ZEAAA_MAY_MAY reduziert würde, um nur noch Mais und nicht mehr Zuckermais und Popcorn zu erfassen. Der TC könnte erwägen, das Verbandsbüro zu ersuchen, die acht Beitragsleistenden zur PLUTO-Datenbank, die den UPOV-Code ZEAAA_MAY_MAY verwenden, darüber zu informieren, ob sie ihre bestehenden Einträge *Zea mays* ssp. *mays* Gruppe Mais zuordnen sollen.

33. *Der TC wird ersucht, dies zu prüfen:*

(a) Streichung des UPOV-Codes ZEAAA_MAY_MIC, der durch den UPOV-Code ZEAAA_MAY_EVE zu ersetzen ist;

(b) zur Änderung der UPOV-Codes ZEAAA_MAY_EVE, ZEAAA_MAY_MAY und ZEAAA_MAY_SAC und der damit verbundenen Informationen zur Bildung von Sortengruppen, wie in Absatz 30 dieses Dokuments dargelegt, und

(c) das Verbandsbüro zu ersuchen, die Beitragsleistenden zur PLUTO-Datenbank unter Verwendung des UPOV-Codes ZEAAA_MAY_MAY zu befragen, ob bestehende Einträge der Gruppe Mais Zea mays ssp. mays zugeordnet werden sollen.

Vortrag: "Die Ersetzung der botanischen Nomenklatur durch Sortengruppen: einige praktische Konsequenzen"

34. Die TWV hörte auf ihrer siebenundfünfzigsten Tagung ein Referat über "Ersetzung der botanischen Nomenklatur durch Sortengruppen, einige praktische Folgen" von einem Sachverständigen aus der Europäischen Union. Eine Kopie des Referats ist in Dokument TWV/57/18, Anlage II, enthalten. Die TWV nahm den Bericht über die Verwendung von Sortengruppen für verschiedene Gemüsearten zur Kenntnis und vereinbarte, die Europäische Union zu ersuchen, auf ihrer achtundfünfzigsten Tagung Vorschläge für die Aufnahme von Informationen in die UPOV-Codes und/oder die Schaffung von Sortengruppen vorzulegen (vergleiche Dokument TWV/57/26 "Bericht", Absatz 47).

VORGESCHLAGENE ÄNDERUNGEN DER UPOV-CODES, DIE VON DER TWO IM JAHR 2023 GEPRÜFT WERDEN

35. Die TWO prüfte auf ihrer fünfundfünfzigsten Tagung das Dokument TWP/7/7. Die TWO stimmte den Vorschlägen zur Streichung und/oder Änderung der UPOV-Codes für Zierarten zu, wie in Dokument TWP/7/7, Absätze 14 bis 37, dargelegt und in den folgenden Abschnitten dieses Dokuments wiedergegeben.

UPOV-Code für Berberis-Arten

36. Das Verbandsbüro wurde über die Neueinstufung bestimmter Berberis-Arten in Mahonia-Arten informiert.

37. Die aktuellen Einträge in der GENIE-Datenbank für bestimmte Berberis-Arten, die Taxa in GRIN und die Anzahl der Einträge in der PLUTO-Datenbank lauten wie folgt:

UPOV-Code	Wichtigster botanischer Name in GENIE	Botanische(r) Name(n) in GRIN	Gebräuchliche(r) Name(n) in GENIE	Anzahl der Einträge in PLUTO
BERBE_AQU	<i>Berberis aquifolium</i> Pursh	<i>Mahonia aquifolium</i> (Pursh) Nutt.	Heidelbeere, Stechpalmenbeere, Stechpalmenmahonie, Bergtraube, Oregon-Traube	6
BERBE_EUR	<i>Berberis eurybracteata</i> (Fedde) Laferr.	<i>Mahonia eurybracteata</i> Fedde	n.a.	3
BERBE_NIT	<i>Berberis nitens</i> (C. K. Schneid.) Laferr.	<i>Berberis nitens</i> (C. K. Schneid.) Laferr.	n.a.	1
BERBE_PUM	<i>Berberis pumila</i> Greene	<i>Mahonia pumila</i> (Greene) Fedde	n.a.	0
BERBE_REP	<i>Berberis repens</i> Lindl.	<i>Mahonia repens</i> (Lindl.) G. Don	Kriechende Berberitze, Kriechende Mahonie, Oregon-Berberitze, Oregon-Traubenholly, Oregon-Traube	5

Vorschlag

38. Der TC könnte in Erwägung ziehen, die UPOV-Codes BERBE_AQU, BERBE_EUR, BERBE_NIT, BERBE_PUM und BERBE_REP durch die UPOV-Codes MAHON_AQU, MAHON_EUR, MAHON_NIT, MAHON_PUM bzw. MAHON_REP wie folgt zu ersetzen:

Aktuell			Vorschlag		
UPOV-Code	Wichtigster botanischer Name	Andere botanische Bezeichnung(en)	UPOV-Code	Wichtigster botanischer Name	Andere botanische Bezeichnung(en)
BERBE_AQU	<i>Berberis aquifolium</i> Pursh	<i>Berberis diversifolia</i> (Sweet) Steud.; <i>Mahonia aquifolium</i> (Pursh) Nutt.; <i>Mahonia aquifolium</i> subsp. <i>aquifolium</i> (Pursh) Nutt.; <i>Mahonia diversifolia</i> Sweet	MAHON_AQU	<i>Mahonia aquifolium</i> (Pursh) Nutt.	<i>Mahonia diversifolia</i> Sweet; <i>Mahonia aquifolium</i> (Pursh) Nutt.; <i>Mahonia aquifolium</i> (Pursh) Nutt. subsp. <i>aquifolium</i> ; <i>Mahonia aquifolium</i> subsp. <i>aquifolium</i> (Pursh) Nutt.
BERBE_EUR	<i>Berberis eurybracteata</i> (Fedde) Laferr.	<i>Mahonia eurybracteata</i> Fedde	MAHON_EUR	<i>Mahonia eurybracteata</i> Fedde	<i>Berberis eurybracteata</i> (Fedde) Laferr.
BERBE_NIT	<i>Berberis nitens</i> (C. K. Schneid.) Laferr.	<i>Mahonia nitens</i> C. K. Schneid.	MAHON_NIT	<i>Mahonia nitens</i> C. K. Schneid.	<i>Berberis nitens</i> (C. K. Schneid.) Laferr.
BERBE_PUM	<i>Berberis pumila</i> Greene	<i>Mahonia pumila</i> (Greene) Fedde	MAHON_PUM	<i>Mahonia pumila</i> (Greene) Fedde	<i>Berberis pumila</i> Greene
BERBE_REP	<i>Berberis repens</i> Lindl.	<i>Berberis sonnei</i> (Abrams) McMinn; <i>Mahonia repens</i> (Lindl.) G. Don; <i>Mahonia repens</i> var. <i>repens</i> (Lindl.) G. Don; <i>Mahonia repens</i> var. <i>rotundifolia</i> (May) Fedde; <i>Mahonia sonnei</i> Abrams	MAHON_REP	<i>Mahonia repens</i> (Lindl.) G. Don	<i>Berberis repens</i> Lindl.; <i>Berberis sonnei</i> (Abrams) McMinn; <i>Mahonia repens</i> (Lindl.) G. Don; <i>Mahonia repens</i> var. <i>repens</i> (Lindl.) G. Don; <i>Mahonia repens</i> var. <i>rotundifolia</i> (May) Fedde; <i>Mahonia sonnei</i> Abrams

UPOV-Code für Calathea-Arten

39. Das Verbandsbüro wurde über die Neuklassifizierung bestimmter Calathea-Arten in Goeppertia-Arten informiert.

40. Die aktuellen Einträge in der GENIE-Datenbank für bestimmte Calathea-Arten, die Taxa in GRIN und die Anzahl der Einträge in der PLUTO-Datenbank lauten wie folgt:

UPOV-Code	Wichtigster botanischer Name in GENIE	Botanische(r) Name(n) in GRIN	Gebräuchliche(r) Name(n) in GENIE	Anzahl der Einträge in PLUTO
CALAT_CRO	<i>Calathea crocata</i> E. Morren & Joriss.	<i>Goeppertia crocata</i> (É. Morren & Joriss.) Borchs. & S. Suárez	n.a.	8
CALAT_LOE	<i>Calathea loeseneri</i> J. F. Macbr.	<i>Goeppertia loeseneri</i> (J. F. Macbr.) Borchs. & S. Suárez	n.a.	0
CALAT_ROS	<i>Calathea roseopicta</i> (Linden) Regel	<i>Goeppertia roseopicta</i> (Linden) Borchs. & S. Suárez	n.a.	25
CALAT_WAR	<i>Calathea warscewiczii</i> (Klotzsch) Körn.	<i>Goeppertia warscewiczii</i> (L. Mathieu ex Planch.) Borchs. & S. Suárez	n.a.	3
CALAT_LRO	<i>Calathea loeseneri</i> J. F. Macbr. × <i>Calathea roseopicta</i> (Linden) Regel	n.a.	n.a.	5

Vorschlag

41. Der TC könnte erwägen, die UPOV-Codes CALAT_CRO, CALAT_LOE, CALAT_ROS, CALAT_WAR und CALAT_LRO durch die UPOV-Codes GOEPP_CRO, GOEPP_LOE, GOEPP_ROS, GOEPP_WAR und GOEPP_LRO wie folgt zu ersetzen:

Aktuell			Vorschlag		
UPOV-Code	Wichtigster botanischer Name	Andere botanische Bezeichnung(en)	UPOV-Code	Wichtigster botanischer Name	Andere botanische Bezeichnung(en)
CALAT_CRO	<i>Calathea crocata</i> E. Morren & Joriss.	<i>Goeppertia crocata</i> (É. Morren & Joriss.) Borchs. & S. Suárez	GOEPP_CRO	<i>Goeppertia crocata</i> (É. Morren & Joriss.) Borchs. & S. Suárez	<i>Calathea crocata</i> É. Morren & Joriss.
CALAT_LOE	<i>Calathea loeseneri</i> J. F. Macbr.	n.a.	GOEPP_LOE	<i>Goeppertia loeseneri</i> (J. F. Macbr.) Borchs. & S. Suárez	<i>Calathea loeseneri</i> J. F. Macbr.
CALAT_ROS	<i>Calathea roseopicta</i> (Linden) Regel	<i>Goeppertia roseopicta</i> (Linden) Borchs. & S. Suárez	GOEPP_ROS	<i>Goeppertia roseopicta</i> (Linden) Borchs. & S. Suárez	<i>Calathea roseopicta</i> (Linden) Regel
CALAT_WAR	<i>Calathea warscewiczii</i> (Klotzsch) Körn.	<i>Calathea warscewiczii</i> (Mathieu ex Planch.) Körn.	GOEPP_WAR	<i>Goeppertia warscewiczii</i> (L. Mathieu ex Planch.) Borchs. & S. Suárez	<i>Calathea warscewiczii</i> (L. Mathieu ex Planch.) Planch. & Linden
CALAT_LRO	<i>Calathea loeseneri</i> J. F. Macbr. × <i>Calathea roseopicta</i> (Linden) Regel	n.a.	GOEPP_LRO	<i>Goeppertia loeseneri</i> (J. F. Macbr.) Borchs. & S. Suárez × <i>G. roseopicta</i> (Linden) Borchs. & S. Suárez	<i>Calathea loeseneri</i> J. F. Macbr. × <i>C. roseopicta</i> (Linden) Regel

UPOV-Code für *Castalis*-Arten

42. Das Verbandsbüro wurde über die Neueinstufung bestimmter *Castalis*-Arten zu *Dimorphotheca*-Arten informiert.

43. Die aktuellen Einträge in der GENIE-Datenbank für bestimmte *Castalis*-Arten, die Taxa in GRIN und die Anzahl der Einträge in der PLUTO-Datenbank lauten wie folgt:

UPOV-Code	Wichtigster botanischer Name in GENIE	Botanische(r) Name(n) in GRIN	Gebräuchliche(r) Name(n) in GENIE	Anzahl der Einträge in PLUTO
CASTL_TRA	<i>Castalis tragus</i> (Aiton) Norl.	<i>Dimorphotheca tragus</i> (Aiton) DC...	n.a.	3

Vorschlag

44. Der TC könnte erwägen, den UPOV-Code CASTL_TRA wie folgt durch den UPOV-Code DIMOR_TRA zu ersetzen:

Aktuell			Vorschlag		
UPOV-Code	Wichtigster botanischer Name	Andere botanische Bezeichnung(en)	UPOV-Code	Wichtigster botanischer Name	Andere botanische Bezeichnung(en)
CASTL_TRA	<i>Castalis tragus</i> (Aiton) Norl.	<i>Dimorphoteca aurantiaca</i> ; <i>Dimorphoteca aurantiaca</i> DC.; <i>Dimorphotheca aurantiaca</i> DC.; <i>Dimorphotheca tragus</i> (Aiton) B. Nord.	DIMOR_TRA	<i>Dimorphotheca tragus</i> (Aiton) DC.	<i>Castalis tragus</i> (Aiton) Norl.; <i>aurantiaca</i> ; <i>Dimorphoteca aurantiaca</i> DC.; <i>Dimorphotheca aurantiaca</i> DC.

UPOV-Code für Cleome-Arten

45. Das Verbandsbüro wurde über die Neueinstufung bestimmter Cleome-Arten zu Tarenaya-Arten informiert.

46. Die aktuellen Einträge in der GENIE-Datenbank für bestimmte Tarenaya-Arten, die Taxa in GRIN und die Anzahl der Einträge in der PLUTO-Datenbank lauten wie folgt:

UPOV-Code	Wichtigster botanischer Name in GENIE	Botanische(r) Name(n) in GRIN	Gebräuchliche(r) Name(n) in GENIE	Anzahl der Einträge in PLUTO
CLEOM_HAS	<i>Cleome hassleriana</i> Chodat	<i>Tarenaya hassleriana</i> (Chodat) H. H. Ittis (Synonym: <i>Cleome hassleriana</i> Chodat, <i>Cleome pungens</i> auct., <i>Cleome spinosa</i> auct.)	rosa-queen; spider-flower; spiderplant	8
CLEOM_SPI	<i>Cleome spinosa</i> Jacq.	<i>Tarenaya spinosa</i> (Jacq.) Raf. (Synonym: <i>Cleome spinosa</i> Jacq.)	Stachelige Spinnenblume	12

Vorschlag

47. Der TC könnte erwägen, die UPOV-Codes CLEOM_HAS und CLEOM_SPI durch die UPOV-Codes TARNY_SPI bzw. TARNY_HAS wie folgt zu ersetzen:

Aktuell			Vorschlag		
UPOV-Code	Wichtigster botanischer Name	Andere botanische Bezeichnung(en)	UPOV-Code	Wichtigster botanischer Name	Andere botanische Bezeichnung(en)
CLEOM_HAS	<i>Cleome hassleriana</i> Chodat	<i>Cleome pungens</i> auct.; <i>Cleome spinosa</i> auct.; <i>Tarenaya hassleriana</i> (Chodat) H. H. Ittis	TARNY_SPI	<i>Tarenaya hassleriana</i> (Chodat) H. H. Ittis	<i>Cleome hassleriana</i> Chodat, <i>Cleome pungens</i> auct. und <i>Cleome spinosa</i> auct.
CLEOM_SPI	<i>Cleome spinosa</i> Jacq.	<i>Tarenaya spinosa</i> (Jacq.) Raf.	TARNY_HAS	<i>Tarenaya spinosa</i> (Jacq.) Raf.	<i>Cleome spinosa</i> Jacq.

UPOV-Code für Deschampsia-Arten

48. Das Verbandsbüro wurde über die Neuklassifizierung bestimmter Deschampsia-Arten in Avenella-Arten informiert.

49. Die aktuellen Einträge in der GENIE-Datenbank für bestimmte Deschampsia-Arten, die Taxa in GRIN und die Anzahl der Einträge in der PLUTO-Datenbank lauten wie folgt:

UPOV-Code	Wichtigster botanischer Name in GENIE	Botanische(r) Name(n) in GRIN	Gebräuchliche(r) Name(n) in GENIE	Anzahl der Einträge in PLUTO
DESCH_FLE	<i>Deschampsia flexuosa</i> (L.) Trin.	<i>Avenella flexuosa</i> (L.) Parl.	n.a.	2

Vorschlag

50. Der TC könnte in Erwägung ziehen, den UPOV-Code DESCH_FLE durch den UPOV-Code AVENE_FLE zu ersetzen, wie folgt:

Aktuell			Vorschlag		
UPOV-Code	Wichtigster botanischer Name	Andere botanische Bezeichnung(en)	UPOV-Code	Wichtigster botanischer Name	Andere botanische Bezeichnung(en)
DESCH_FLE	<i>Deschampsia flexuosa</i> (L.) Trin.	<i>Avenella flexuosa</i> (L.) Parl.	AVENE_FLE	<i>Avenella flexuosa</i> (L.) Parl.	<i>Deschampsia flexuosa</i> (L.) Trin.

UPOV-Code für Epiphyllum-Arten

51. Das Verbandsbüro wurde über die Neueinstufung bestimmter Epiphyllum-Arten zu Tarenaya-Arten informiert.

52. Die aktuellen Einträge in der GENIE-Datenbank für bestimmte Tarenaya-Arten, die Taxa in GRIN und die Anzahl der Einträge in der PLUTO-Datenbank lauten wie folgt:

UPOV-Code	Wichtigster botanischer Name in GENIE	Botanische(r) Name(n) in GRIN	Gebräuchliche(r) Name(n) in GENIE	Anzahl der Einträge in PLUTO
EPIPH_ANG	<i>Epiphyllum anguligerum</i> (Lem.) G.Don	<i>Disocactus anguliger</i> (Lem.) M. Á. Cruz & S. Arias	n.a.	2

Vorschlag

53. Der TC könnte in Erwägung ziehen, den UPOV-Code EPIPH_ANG durch die UPOV-Codes DISOC_NGL wie folgt zu ersetzen:

Aktuell			Vorschlag		
UPOV-Code	Wichtigster botanischer Name	Andere botanische Bezeichnung(en)	UPOV-Code	Wichtigster botanischer Name	Andere botanische Bezeichnung(en)
EPIPH_ANG	<i>Epiphyllum anguligerum</i> (Lem.) G.Don	<i>Disocactus anguliger</i> (Lem.) M. Á. Cruz & S. Arias	DISOC_NGL	<i>Disocactus anguliger</i> (Lem.) M. Á. Cruz & S. Arias	<i>Epiphyllum anguligerum</i> (Lem.) G.Don

UPOV-Code für Osteospermum-Arten

54. Das Verbandsbüro wurde über die Neueinstufung bestimmter Osteospermum-Arten zu Dimorphotheca-Arten informiert.

55. Die aktuellen Einträge in der GENIE-Datenbank für bestimmte Osteospermum-Arten, die Taxa in GRIN und die Anzahl der Einträge in der PLUTO-Datenbank lauten wie folgt:

UPOV-Code	Wichtigster botanischer Name in GENIE	Botanische(r) Name(n) in GRIN	Gebräuchliche(r) Name(n) in GENIE	Anzahl der Einträge in PLUTO
OSTEO_ECK	<i>Osteospermum ecklonis</i> (DC.) Norl.	<i>Dimorphotheca ecklonis</i> DC.	n.a.	1,159
OSTEO_FRU	<i>Osteospermum fruticosum</i> (L.) Norl.	<i>Dimorphotheca fruticosa</i> (L.) DC.	n.a.	34

Vorschlag

56. Der TC könnte erwägen, die UPOV-Codes OSTEO_ECK, OSTEO_FRU und OSTEO_ECC durch die UPOV-Codes DIMOR_ECK, DIMOR_FRU bzw. DIMOR_ECC wie folgt zu ersetzen:

Aktuell			Vorschlag		
UPOV-Code	Wichtigster botanischer Name	Andere botanische Bezeichnung(en)	UPOV-Code	Wichtigster botanischer Name	Andere botanische Bezeichnung(en)
OSTEO_ECK	<i>Osteospermum ecklonis</i> (DC.) Norl.	<i>Dimorphotheca ecklonis</i> DC.	DIMOR_ECK	<i>Dimorphotheca ecklonis</i> DC.	<i>Osteospermum ecklonis</i> (DC.) Norl.
OSTEO_FRU	<i>Osteospermum fruticosum</i> (L.) Norl.	n.a.	DIMOR_FRU	<i>Dimorphotheca fruticosa</i> (L.) DC.	<i>Osteospermum fruticosum</i> (L.) Norl.

UPOV-Code für Uncinia-Arten

57. Das Verbandsbüro wurde über die Neueinstufung von *Uncinia* zu *Carex*-Arten informiert.

58. Die aktuellen Einträge in der GENIE-Datenbank für bestimmte *Uncinia*-Arten, die Taxa in GRIN und die Anzahl der Einträge in der PLUTO-Datenbank lauten wie folgt:

UPOV-Code	Wichtigster botanischer Name in GENIE	Botanische(r) Name(n) in GRIN	Gebräuchliche(r) Name(n) in GENIE	Anzahl der Einträge in PLUTO
UNCIN	<i>Uncinia</i> Pers.	<i>Carex</i> L.	n.a.	0
UNCIN_DIV	<i>Uncinia divaricata</i> Boott	<i>Carex edura</i> K. A. Ford	n.a.	0
UNCIN_EGM	<i>Uncinia egmontiana</i> Hamlin	<i>Carex egmontiana</i> (Hamlin) K. A. Ford	<i>Egmont-Hakensegge</i> ; <i>Mount Egmont Tussock</i>	0
UNCIN_RUB	<i>Uncinia rubra</i> Colenso ex Boott	<i>Carex punicea</i> K. A. Ford	n.a.	4
UNCIN_UNC	<i>Uncinia uncinata</i> (L. f.) Kük.	<i>Carex uncinata</i> L. f.	n.a.	2

Vorschlag

59. Der TC könnte die Streichung der UPOV-Codes UNCIN, UNCIN_DIV, UNCIN_EGM, UNCIN_RUB und UNCIN_UNC in Betracht ziehen. *Uncinia*-Arten würden als Synonym von *Carex*-Arten unter den UPOV-Codes CAREX, CAREX_DIV, CAREX_EGM, CAREX_RUB und CAREX_UNC wie folgt erfaßt werden:

Aktuell			Vorschlag		
UPOV-Code	Wichtigster botanischer Name	Andere botanische Bezeichnung(en)	UPOV-Code	Wichtigster botanischer Name	Andere botanische Bezeichnung(en)
UNCIN	<i>Uncinia</i> Pers.	n.a.	CAREX	<i>Carex</i> L.	<i>Uncinia</i> Pers.
UNCIN_DIV	<i>Uncinia divaricata</i> Boott	n.a.	CAREX_DIV	<i>Carex edura</i> K. A. Ford	<i>Uncinia divaricata</i> Boott
UNCIN_EGM	<i>Uncinia egmontiana</i> Hamlin	n.a.	CAREX_EGM	<i>Carex egmontiana</i> (Hamlin) K. A. Ford	<i>Uncinia egmontiana</i> Hamlin
UNCIN_RUB	<i>Uncinia rubra</i> Colenso ex Boott	n.a.	CAREX_RUB	<i>Carex punicea</i> K. A. Ford	<i>Uncinia rubra</i> Colenso ex Boott
UNCIN_UNC	<i>Uncinia uncinata</i> (L. f.) Kük.	n.a.	CAREX_UNC	<i>Carex uncinata</i> L. f.	<i>Uncinia uncinata</i> (L. f.) Kük.

60. Der TC wird ersucht, den Vorschlag zur Streichung und Änderung der UPOV-Codes CLEOM_HAS, CLEOM_SPI, EPIPH_ANG, CALAT_CRO, CALAT_LOE, CALAT_ROS, CALAT_WAR, CALAT_LRO, OSTEO_ECK, OSTEO_FRU, OSTEO_ECC, CASTL_TRA, BERBE_AQU, BERBE_EUR, BERBE_NIT, BERBE_PUM, BERBE_REP, DESCH_FLE, UNCIN, UNCIN_DIV, UNCIN_EGM, UNCIN_RUB und UNCIN_UNC, wie in den Absätzen 34 bis 57 dieses Dokuments dargelegt.

FRAGEN ZUR INFORMATION

GENIE-DatenbankHintergrund

61. Die GENIE-Datenbank (<http://www.upov.int/genie/en/>) wurde entwickelt, um Online-Informationen über den Stand des Schutzes, die Zusammenarbeit bei der Prüfung, die Erfahrung mit der DUS-Prüfung und das Vorhandensein von UPOV-Prüfungsrichtlinien für verschiedene GENERa und specIEs (daher GENIE)

bereitzustellen. Die GENIE-Datenbank wird verwendet, um die entsprechenden Rats- und TC-Dokumente bezüglich dieser Informationen zu generieren⁴.

62. Die GENIE-Datenbank enthält die UPOV-Codes und liefert Informationen über die wichtigsten und alternativen botanischen Namen und die gebräuchlichen Namen von Pflanzentaxa.

Entwicklungen des UPOV-Codes

63. Im Jahr 2022 wurden 183 neue UPOV-Codes geschaffen. Die Gesamtzahl der UPOV-Codes in der GENIE-Datenbank betrug zum 31. Dezember 2022 9.525.

	<u>2012</u>	<u>2013</u>	<u>2014</u>	<u>2015</u>	<u>2016</u>	<u>2017</u>	<u>2018</u>	<u>2019</u>	<u>2020</u>	<u>2021</u>	<u>2022</u>
Neue UPOV-Codes	212	209	577	188	173	440	242	243	177	131	183
Änderungsanträge	5	47*	37	11	16	1	5	3	44	35	35
UPOV-Codes insgesamt	7,061	7,251	7,808	7,992	8,149	8,589	8,844	9,077	9,213	9,342	9,525

* einschließlich der Änderungen der UPOV-Codes, die sich aus der Änderung der "Anleitung zum UPOV-Code-System" betreffend Hybriden ergeben (vergleiche Dokument TC/49/6).

Von den TWP zu prüfen

64. Abschnitt 3.3 des "Leitfadens zum UPOV-Code-System" sieht Folgendes vor

"Änderungen der UPOV-Codes werden nach demselben Verfahren wie die Einführung neuer UPOV-Codes behandelt [...]. Darüber hinaus werden jedoch alle Verbandsmitglieder und alle Personen, die Daten für die Datenbank für Pflanzensorten beisteuern, über alle Änderungen unterrichtet".

65. Gemäß dem in Abschnitt 3.3 des Leitfadens zum UPOV-Code-System dargelegten Verfahren erstellte das Verbandsbüro für jede Tagung der Technischen Arbeitsgruppe (TWP) im Jahr 2023 Tabellen mit Ergänzungen und Änderungen der UPOV-Codes zur Überprüfung durch die entsprechenden Behörden.

66. Die Sachverständigen der Technischen Arbeitsgruppe für Gemüsearten (TWV), der Technischen Arbeitsgruppe für Zierpflanzen und forstliche Baumarten (TWO), der Technischen Arbeitsgruppe für landwirtschaftliche Arten (TWA) und der Technischen Arbeitsgruppe für Obstarten (TWF) werden ersucht, die in den Anlagen des Dokuments TWP/7/7 "UPOV-Informationen und -Datenbanken" wiedergegebenen Änderungen, neuen UPOV-Codes oder Informationen und erstmals in der PLUTO-Datenbank verwendeten UPOV-Codes zu überprüfen und dem Verbandsbüro bis 31. Dezember 2023 Bemerkungen zu übermitteln.

Zuvor vereinbarte Änderungen der UPOV-Codes

67. Abschnitt 4.3 (d) des "Leitfadens zum UPOV-Code-System" sieht folgendes vor:

"Änderungen der UPOV-Codes werden nach demselben Verfahren wie die Einführung neuer UPOV-Codes behandelt [...]. Darüber hinaus werden jedoch alle Verbandsmitglieder und alle Personen, die Daten für die Datenbank für Pflanzensorten beisteuern, über alle Änderungen unterrichtet".

68. Auf der Grundlage der Schlußfolgerungen des TC auf seiner siebenundfünfzigsten Tagung zu den in den nachstehenden Abschnitten dargelegten Angelegenheiten werden die Verbandsmitglieder und die Datenlieferanten für die PLUTO-Datenbank im voraus durch ein Rundschreiben über die Änderungen und den Zeitpunkt der Änderungen unterrichtet. Die Einsender von Daten für die PLUTO-Datenbank werden ersucht, bei der Einreichung ihrer Sortendaten an das Verbandsbüro die geänderten UPOV-Codes zu verwenden.

⁴ Siehe Dokumente C/[session]/INF/6 "Liste der von den Verbandsmitgliedern geschützten Taxa"; C/[session]/INF/5 "Zusammenarbeit bei der Prüfung"; TC/[session]/INF/4 "Liste der Gattungen und Arten, für die die Behörden über praktische Erfahrung bei der Prüfung der Unterscheidbarkeit, der Homogenität und der Beständigkeit verfügen"; und TC/[session]/2 "Prüfungsrichtlinien".

UPOV-Codes für Zitrusfrüchte

69. Auf der Grundlage der Schlußfolgerungen des TC wird der UPOV-Code CITRU_AUM geändert, um Informationen zur Schaffung der Gruppen "1MA" für Mandarinen und "2OR" für Orangen wie folgt hinzuzufügen.

Alte					Neu		
Einträge in PLUTO	TG	UPOV-Code	Wichtigster botanischer Name	Andere botanische Bezeichnung(en)	UPOV-Code	Wichtigster botanischer Name	Andere botanische Bezeichnung(en)
10	TG/202	CITRU_AUM	<i>Citrus aurantium</i> L.	n.a.	CITRU_AUM_1MA CITRU_AUM_2OR	Citrus × <i>aurantium</i> L.	<i>Citrus amara</i> Link; <i>Citrus bigarradia</i> Loisel; <i>Citrus intermedia</i> hort. ex Tanaka; <i>Citrus taitensis</i> Risso; <i>Citrus vulgaris</i> Risso; <i>Citrus</i> × <i>aurantium</i> subsp. <i>aurantium</i> L.; <i>Citrus</i> × <i>aurantium</i> subsp. <i>jambiri</i> Engl.; <i>Citrus</i> × <i>aurantium</i> subsp. <i>keonla</i> Engl.Engl.; <i>Citrus</i> × <i>aurantium</i> subsp. <i>suntara</i> Engl.; <i>Citrus</i> × <i>aurantium</i> var. <i>aurantium</i> L.; <i>Citrus</i> × <i>aurantium</i> var. <i>citrina</i> Lush.; <i>Citrus</i> × <i>bigarradia</i> var. <i>volkameriana</i> Risso; <i>Citrus</i> × <i>clementina</i> hort. ex Tanaka; <i>Citrus</i> × <i>crenatifolia</i> Lush.; <i>Citrus reticulata</i> × <i>C. maxima</i>
115	TG/201	CITRU_CLE	<i>Citrus clementina</i> hort. ex Tanaka	n.a.			
1	/	CITRU_MRE	<i>Citrus maxima</i> X <i>Citrus reticulata</i>	n.a.			
0	TG/201	CITRU_CRE	<i>Citrus crenatifolia</i> Lush.	n.a.			
0	TG/204	CITRU_INT	<i>Citrus intermedia</i> hort. ex Tanaka	n.a.			

70. Die UPOV-Codes CITRU_CLE, CITRU_MRE, CITRU_CRE, CITRU_INT, CITRU_AUR, CITRU_DAV, CITRU_EXC, CITRU_KER, CITRU_BAL und CITRU_KAR sowie CITRU_BEN werden gelöscht.

[Ende des Dokuments]